Stadt Varel Der Bürgermeister



Fachbereich 2 - Wirtschaft und Finanzen

Varel, 20. Januar 2010

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 008/2010

| Beratungsfolge | Status | Termin | Art der Beratung |
|---------------------------------------|------------------|------------|------------------|
| Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen | öffentlich | 27.01.2010 | Vorberatung |
| Verwaltungsausschuss | nicht öffentlich | | Vorberatung |
| Rat | öffentlich | | Entscheidung |

| Sachbearbeiter/in: | Fachbereichsleiter/in: | |
|------------------------|------------------------|--|
| gez. Hans-Dieter Vogel | gez. Rainer Rädicker | |

Wirtschaftsplan der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2010

Sach- und Rechtslage:

Der Erfolgsplan 2010 schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Er beinhaltet u. a. die Kosten für das nach Vorgabe der Heimleitung in Abstimmung mit dem Personalamt benötigte Personal um die vorgegebenen Standards und die von allen Seiten hervorgehobene gute Qualität der Leistungen erbringen zu können. Zusätzlich wurden Beträge für benötigte Aushilfen aufgrund Erkrankungen und Fortbildungsmaßnahmen von Mitarbeitern eingerechnet.

Für das Jahr 2010 wird eine Pflegesatzverhandlung mit dem Ziel einer maßvollen Anhebung der Pflegesätze angestrebt. Das erwartete Verhandlungsergebnis ist berücksichtigt.

Die in den Vermögensplan eingestellten Investitionen und die Tilgungsleistungen werden aus den zu erwirtschaftenden Abschreibungsbeträgen finanziert.

Die Finanzplanung der Planjahre 2011 – 2013 für den Erfolgsplan ist die Fortschreibung der Ansätze 2010. Zum Ausgleich sind die Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen und Unterkunft und Verpflegung erhöht worden. Die Ergebnisse der für die einzelnen Planjahre zu führenden Pflegesatzverhandlungen bleiben abzuwarten.

Die in die Finanzplanung der Planjahre 2011 – 2013 für den Vermögensplan eingeplanten Investitionen und die Tilgungsleistungen werden aus den zu erwirtschaftenden Abschreibungsbeträgen finanziert.

Finanzielle Auswirkungen:

| Gesamtkosten der Maßnahme | Direkte jährliche Folgekosten | Finanzierung | Sonst. einmalige oder jährliche laufende Haus- haltsauswirkungen |
|------------------------------|-------------------------------------|--|--|
| € | € | Mittel stehen zur Verfügung Mittel stehen in Höhe von € zur Verfügung Mittel stehen nicht zur Verfügung | € |

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2010 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen. Die Finanzplanung für den Planungszeitraum 2009 – 2013 wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen:

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010